

dritten Teiles der Arbeit von Zatschek mitgebracht , so daß diese Trilogie abgeschlossen ist . Haben Sie nun eigentlich den Jahresbericht an Böhlau geschickt oder nicht ? Das mir übersandte Exemplar ist das von mir in Berlin korrigierte , ich weiß nicht , ob Sie die Korrekturen übertragen haben . Bitte , schicken Sie das beiliegende Schreiben wegen des Druckschusses an die Forsch.Gem. weiter .

Ich bin in Sorge , was beim letzten Angriff in Berlin passiert ist, hoffentlich sind Sie selbst heil und ohne Schaden davongekommen . Überlegen Sie doch, ob nicht irgendwelche Sachen aus dem Keller der Universität in das Wirtsch.Min. gebracht werden sollten.Im übrigen muss ich Ihnen freie Hand lassen. Machen Sie alles nach bestem Wissen und Gewissen , mehr kann ich Ihnen nicht sagen. Wenn dann noch etwas schief geht, können Sie nicht verantwortlich gemacht werden . Sie müssen nur immer schauen, daß Sie vor Ihrem eigenen Gewissen bestehen können .Ich werde schon trachten , die Verbindung aufrecht zu erhalten und werde auch immer für die Einwirkung der höheren Gewalt Verständnis haben . Halten Sie mich aber,so gut es geht, auf dem Laufenden .

In Pommersfelden ist bisher die Zeitschr.der Sav.Stift. 1944 und das letzte Heft des DA noch nicht eingelangt . Wann sind die Sachen abgeschickt worden ?

Also :Gott befohlen und lassen Sie sich 's gut gehen !  
herzlichste Grüße an das ganze Institut Ihr

H. Meyer